



Round Table „Feminismus und Geschichte“

Zeit: Freitag, 17. Juni 2022

15 c. t. – 17 Uhr

Ort: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien

Hörsaal 3 (3. Stock), Währinger Straße 29, 1090 Wien

Der Round Table „Feminismus und Geschichte“ greift aktuelle Fragen der frauen- und geschlechtergeschichtlichen Forschung auf, die sich einerseits aus derzeitigen geschlechterpolitischen Debatten ergeben haben (etwa im Umfeld des „Frauenstreiks“ in der Schweiz im Juni 2019 oder angesichts der wieder notwendig gewordenen Kämpfe um das Recht auf Abtreibung). Gleichzeitig und in Verbindung hiermit sollen auch Traditionen, Ziele und Bedeutung einer „feministischen Geschichtswissenschaft“ reflektiert werden. Und nicht zuletzt: Wie könnte die Zukunft einer feministischen Geschichtswissenschaft aussehen?

Einleitung und Moderation:

Claudia Opitz (Basel)

Mit Impuls-Statements von:

Christa Hämmerle (Wien)

Lisa Kirchner (Wien)

Bożena Chołuj (Warschau, Frankfurt/Oder)

Kristina Schulz (Neuchâtel)

Anna Becker (Aarhus)

Anschließend Diskussion

Ein Round Table der Zeitschrift „L'Homme. Z. F. G.“, durchgeführt mit finanzieller Unterstützung der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien.



universität
wien

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät

Die Zeitschrift „L'Homme. Z. F. G.“ wird außerdem finanziell unterstützt u. a. von der Wissenschafts- und Forschungsförderung der Kulturabteilung der Stadt Wien und dem Edith Saurer Fonds.



Stadt
Wien

Kultur

